

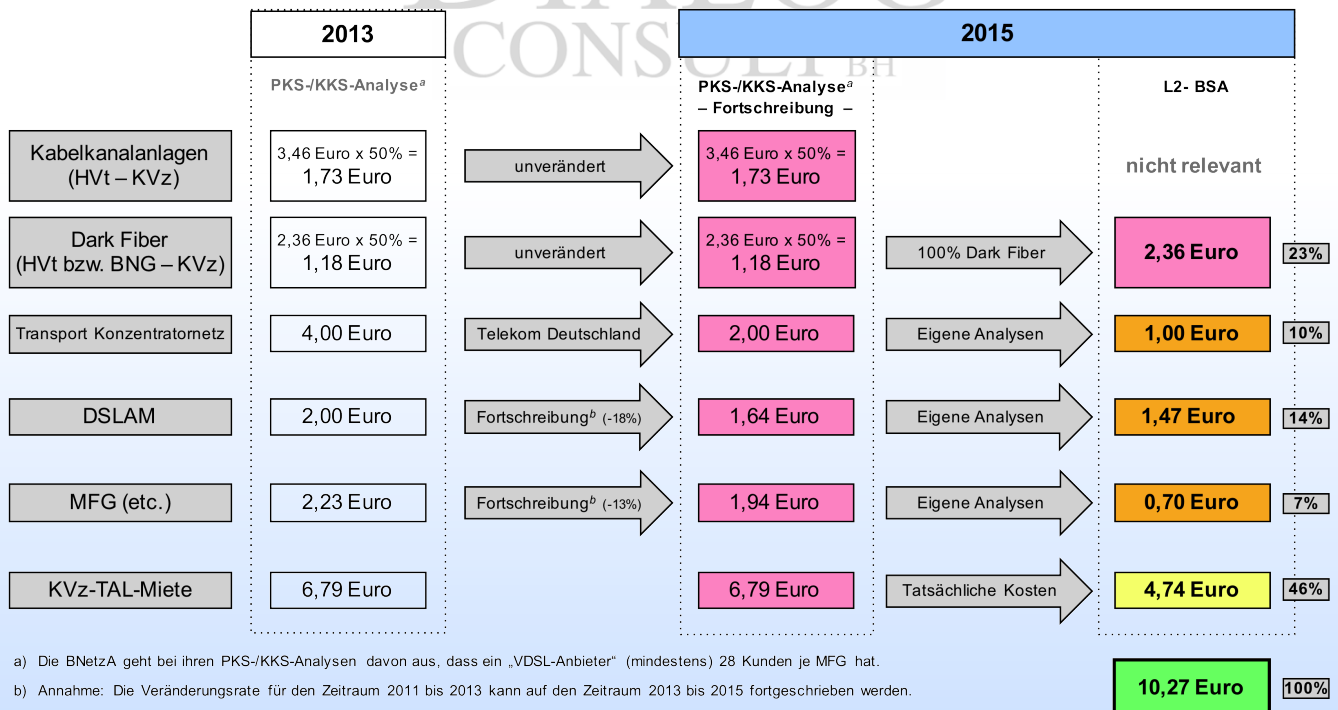
Preisfindung für das VDSL-Layer2-Bitsrom-Produkt

Im Vorfeld zur Preisfindung für das VDSL-Layer-2-Bitsromprodukt (L2-BSA) wurden mögliche Preiseckpunkte in einer im Jahr 2015 erstellten Expertise abgeschätzt, deren Ergebnisse hier in Auszügen wiedergegeben werden.

Die monatlichen (tatsächlichen) Kosten für das VDSL-Layer-2-Bitsromprodukt betragen 10,27 €

Demnach betragen die monatlichen Kosten für den L2-BSA 10,27 €. Hauptkostentreiber

sind die KVz-TAL und die Infrastrukturanbindung der KVz an die BNG (s. Abb. 1). Damit liegen die monatlichen Kosten des L2-BSA nur wenig (0,8%) über den aktuellen monatlichen HVt-TAL-Mieten, die sich allerdings nicht an den tatsächlichen Kosten orientieren. Insofern müssten sich im Rahmen der 2016 anstehenden Entgeltentscheidungen – im Sinne eines konsistenten Preisregimes – neben den Preisen für das L2-BSA auch die Preise weiterer Vorleistungsprodukte (v.a. der HVt-/KVz-TAL) an den tatsächlichen Kosten orientieren. Eine Preissetzung der BNetzA für den L2-BSA in der Größenordnung von 10,27 € würde wichtige Impulse in Richtung einer Intensivierung des Wettbewerbs setzen.



Quellen: BNetzA, Prof. Peter Winzer

Abb. 1: Parameter des Layer2-Bistrom Access Kostenmodells

Die Kosten des L2-BSA setzen sich aus den Komponenten (1) Infrastruktur zur Anbindung der KVz an die BNG, (2) Konzentratornetz, (3) DSLAM und Multifunktionsgehäuse (MFG) sowie (4) KVz-TAL zusammen. Zur Kostenabschätzung wurde v.a. auf den Beschluss BK 3a-13/003 der Bundesnetzagentur (BNetzA) sowie eigene Analysen zurückgegriffen (s. Abb. 1):

(1) KVz-Anbindungskosten: Für den Dark Fiber(DF)-Zugang ermittelt die BNetzA Kosten von 2,36€, wobei für die vorliegende Analyse unterstellt wird, dass nur der Zugang über DF Wert effizient und damit relevant ist. Zudem ist davon auszugehen, dass (da alle BNG-Standorte gleichzeitig auch HVt-Standorte sind) für den DF-Zugang von den BNG zu den KVz/MFG die gleichen Kosten anfallen, wie für den Zugang von den HVt zu den KVz/MFG.

	KVz-TAL	HK-TAL ^a	HVt-TAL
	2015	2015	2015
Investive Kosten/Monat	3,12 €	1,29 €	4,41 €
Zuschlagsfaktor I: Nicht-investive Kosten	0,54 €	0,57 €	1,11 €
Kosten pro TAL & Monat (exkl. Vermarktungsrisiko)	3,66 €	1,86 €	5,52 €
Zuschlagsfaktor II: Nicht-vermarktete TAL	1,08 €	0,55 €	1,63 €
Kosten pro TAL & Monat (inkl. Vermarktungsrisiko)	4,74 €	2,41 €	7,15 €

a) HK-TAL = Hauptkabel-TAL, d.h. Teilstück der HVt-TAL zwischen HVt und KVz.
Quelle: Prof. Peter Winzer

Abb. 2: Tatsächliche monatliche Kosten

(2) Für den Transport im Konzentratornetz weist die BNetzA für die Telekom Deutschland 2,00€ aus, und spricht von einem „weitergehenden Kostensenkungspotential“. Bei der Abschätzung dieses Potenzials ist zu beachten, dass die BNetzA ein Produkt mit einer Übergabe an 73 PoP zugrunde legt. Beim L2-BSA ist zu berücksichtigen, dass die in Anspruch genommene Netzleistung aufgrund der höherem Zahl der Übergabepunkte (899

statt 73) tendenziell kleiner ist. Zudem wird durch die Migration sämtlicher Retail- und Wholesalekunden der Telekom Deutschland die Netzauslastung weiter erhöht. Insofern ist ein Betrag von höchstens 1,00€ anzusetzen.

(3) Auf der Basis aktueller Marktpreise wurden Investitionen für einen DSALM (= aktive Technik) von 5.750€ bzw. für ein MFG (= passive Technik) von 6.950€ ermittelt und unter der Annahme einer 10- (bzw. 25-)jährigen Nutzung für die aktive (bzw. passive Technik) sowie unter Verwendung der Annuitätenmethode (mit dem aktuellen „BNetzA-Zinssatz“ von 6,77%) auf monatliche Kosten umgerechnet. Damit ergeben sich MFG- (bzw. DSLAM-) Kosten von 0,70€ (bzw. 1,47€) je Kunde und Monat.

Die tatsächlichen Kosten der KVz-TAL liegen bei 4,74 €

(4) Da der L2-BSA unmittelbar auf die KVz-TAL „aufsetzt“, wurden die KVz-TAL-Kosten mittels der Methode der tatsächlichen Kosten (in Anlehnung an das 2011 veröffentlichte DIALOG CONSULT-Modell) hergeleitet. Hierzu wurden wesentliche Modell-Parameter der aktuellen Entwicklung angepasst (z.B. Investitionswerte, Preisänderungsraten, Nutzungsdauern, Zinssätze, Zuschlagsfaktoren). Insgesamt ergeben sich monatliche tatsächliche Kosten für KVz-TAL in Höhe von 4,74€ (s. Abb. 2).

BNG = Broadband Network Gateway
DSLAM = Digital Subscriber Line Access Multiplexer
HVt = Hauptverteiler
KVz = Kabelverzweiger
MFG = Multifunktionsgehäuse
PoP = Point of Presence
TAL = Teilnehmeranschlussleitung

Autor: DIALOG CONSULT GMBH
Bismarckstraße 142
47057 Duisburg
Telefon +49 203 306 1207
Fax +49 203 306 1212
E-Mail info@dialog-consult.com
www.dialog-consult.com